

19

Josephsgabesum Swan
Herrliche Sohn Oberst Lieutenanten.

Herrliche, weil ich durch vor dem letzten der
königlichen Kommandat in ein entlegenes Land von
Zürich aus gekommen bin, unerschuldigt mich
für Josephsgabesum Swan mit diesem Zins nicht be-
trüben will zu fallen. Nicht wird mir ange-
rathen, daß wenn ich meine Swan, welche
ich nicht mehr für Swan, durch H. Gansper
ganzem Jahre gekauft habe, angestrichelt, die
Zeit meines Lebens nicht allein, sondern
in der Gasse nicht mehr waschen gehen soll
wissen, soll. Da solliger mein Swan Gasse
angewiesen sein könnte, als die Gasse der
Hof. Hof der güld. Hof von Hiltlinghof, so
als für Swan zu kaufen, solliger die
zu geben, meines Swan diese Zeit über in der
Gasse zu wissen. Meines Swan Zeit
dieses, wie eine andere Gasse
wissen und Swan soll nicht
wissen. Dies wird mich meine Swan
begleiten und dem Hof. Hof der
auf dem Hof. Hof der Hof der Hof
eigentlich. Das was ich auf dem Hof
wird, da ich ich nicht sagen kann
das er nicht mehr der Hof 13. der Hof
dieser. In der Hof. Hof der Hof
Quaden diese Hof der Hof der Hof
Hof der Hof der Hof der Hof der Hof
wird, falls ich die Hof der Hof der Hof
meinen Hof der Hof der Hof der Hof

für Josephsgabesum Swan

Dies. d. 15. März
1739.

H. Gansper
H. Hof der Hof der Hof